



Niederschrift

Sozialausschuss

20. Wahlperiode – 41. Sitzung

am Donnerstag, dem 23. November 2023,
im Anschluss an die Vormittagssitzung des Plenums, ca. 13 Uhr
im Sitzungszimmer 139 des Landtags

Anwesende Abgeordnete

Catharina Nies (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Stellv. Vorsitzende

Hauke Hansen (CDU)

Patrick Pender (CDU), i. V. von Dagmar Hildebrand

Werner Kalinka (CDU)

Andrea Tschacher (CDU)

Jasper Balke (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Birte Pauls (SPD)

Sophia Schiebe (SPD)

Dr. Heiner Garg (FDP)

Christian Dirschauer (SSW)

Fehlende Abgeordnete

Katja Rathje-Hoffmann (CDU)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:		Seite
1.	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes	4
	Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 20/1599	
2.	Verschiedenes	6

Die stellvertretende Vorsitzende, Abgeordnete Nies, eröffnet die Sitzung um 14:00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

1. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes

Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 20/1599](#)

(überwiesen am 22. November 2023 an den Sozialausschuss)

– Verfahrensfragen –

Einleitend schlägt Abgeordnete Nies vor, zu dem vom Plenum dem Sozialausschuss überwiesenen Gesetzentwurf zum Kindertagesförderungsgesetz eine mündliche Anhörung durchzuführen. Sie regt an, als Termin für die mündliche Anhörung den 7. Dezember 2023 zu wählen.

Abgeordnete Schiebe legt dar, sie habe in den Reden einiger Koalitionsvertreter eine Offenheit wahrgenommen, das Gesetz nach einer Anhörung noch einmal zu modifizieren, diese sei jedoch bei der Ministerin nicht zu hören gewesen. Die Durchführung einer Anhörung mache aber nur Sinn, wenn auch noch Änderungsbereitschaft vorhanden sei.

Abgeordneter Dr. Garg regt an, neben den Kommunalen Landesverbänden und den Landeselternvertretungen auch Vertreter der LAG, der Interessenverbände der Kitas und der Kitaleitungen zu der Anhörung einzuladen.

Abgeordnete Nies betont die Bedeutung der Anhörung und unterstreicht, dass es keine Vorfestlegung gebe. Auch Abgeordneter Kalinka betont, dass man zuhören werde.

Auf eine Nachfrage der Abgeordneten Pauls erläutert Ministerin Touré, dass es vonseiten der Landesregierung keine Pläne der Änderung des von den Koalitionsfraktionen vorgelegten Gesetzes gebe. Die Durchführung einer Anhörung sei ein übliches Verfahren. Auf eine Frage der Abgeordneten Pauls, ob vonseiten der Fraktionen geplant sei, den Gesetzentwurf zurückzuziehen, verweist Abgeordneter Kalinka auf die Plenardebatte. Seitdem habe sich nichts Neues ergeben. Noch einmal betont Abgeordnete Nies die Offenheit, mit der man in die Anhörung gehe.

Auf eine Frage der Abgeordneten Pauls bestätigt Ministerin Touré, dass man mit Formulierungshilfen arbeite. Man führe regelmäßig Gespräche mit den Beteiligten, auch in der jetzt vorliegenden Frage. Abgeordneter Kalinka verweist auf den Fahrplan im Hinblick auf die Datenerhebung und die Vorlage des Abschlussberichts.

Der Ausschuss beschließt eine mündliche Anhörung für den 7. Dezember 2023 mit den oben genannten Anzuhörenden.

2. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

Die stellvertretende Vorsitzende, Abgeordnete Nies, schließt die Sitzung um 14:30 Uhr.

gez. Catharina Nies
Vorsitzende

gez. Thomas Wagner
Geschäfts- und Protokollführer